

„In Lee-Marvin wächst ein großes Talent heran“

Ex-Motocrossfahrer **Manfred Schäuble (51)** aus Hogschür will das zehnjährige Talent Lee-Marvin Weissensee optimal fördern

Vor einigen Jahren hat der Ex-Motocrosser Manfred Schäuble (51) aus Hogschür das „Schäuble-Off-Road-Team“ gegründet. Hauptaufgabe ist, die Karriere von Lee-Marvin Weissensee zu fördern.

Manfred Schäuble, wieso engagieren Sie sich mit ihrem Team für einen zehnjährigen Jungen?

Ich habe mir die Jugendförderung auf die Fahnen geschrieben. In Lee-Marvin wächst ein großes Talent heran.

Welche Zukunft sehen Sie für ihn?

Wir wissen heute nicht, wo Lee-Marvin mit 18 Jahren steht. Aber wir wissen, dass er keine Chance haben wird, aus seinem Talent etwas zu machen, wenn wir ihn nicht unterstützen.

Wie sieht Ihre Unterstützung aus?

Ich möchte einen Freundes- und Fankreis schaffen, der ihn finanziell unterstützt. Es geht nicht um riesige Summen. Wer Spaß am Motocross hat und dieses Talent auf seinem Weg unterstützen will, ist uns willkommen.

Mit welchen Beträgen rechnen Sie

für die neue Saison?

Eine Saison kostet zwischen 15 000 und 20 000 Euro. Eine Summe, die sein Verein MSC Schopfheim und die Eltern allein nicht stemmen können.

Wie unterstützen Sie Lee-Marvin außerdem bei seinem Sport?

Ich will ihm helfen, dass er optimale Voraussetzungen in Sachen Training und Material bekommt. Da lasse ich meine vielfältigen Kontakte spielen.

Lee-Marvin ist zehn. Wie schützen



Manfred Schäuble (51)

Sie ihn vor allzu großem Druck?

Es gibt keinen Druck, weil es keine Verträge gibt. Im Vordergrund steht die Talentförderung und dass Lee-Marvin weiter viel Spaß an seinem Sport hat.

NACHGEFRAGT HAT
MATTHIAS SCHEIBENGRUBER